

Einladung zum digitalen Fachtag:

Kiel gegen Einsamkeit

Subjektives Erleben und gesellschaftliche Herausforderung

Freitag, 4. März 2022, 9.00 – 17.30 Uhr

Die Abteilung **Inklusion und Älter werden im Quartier** des Amtes für Soziale Dienste lädt Interessierte herzlich zum digitalen Fachtag *Kiel gegen Einsamkeit – Subjektives Erleben und gesellschaftliche Herausforderung* ein. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Förde vhs statt.

Einsamkeit ist ein schmerzhaftes Gefühl und betrifft mehrere Millionen Menschen allein in Deutschland. Als eines der großen Themen unserer Zeit bewegt sie sich im Spannungsfeld zwischen subjektivem Erleben und gesellschaftlichem Phänomen.

Die Ursachen für Einsamkeit sind vielfältig – genau wie ihre Erscheinungsformen. Sie zeigt sich nicht nur im hohen Alter durch verringerte Mobilität und Gesundheit, auch in der Gruppe der Jüngeren erreicht sie ähnliche Dimensionen. Es gibt sie sowohl in der Stadt als auch auf dem Land. Die weitreichenden Auswirkungen auf die Gesundheit alarmieren Gesundheitsbeauftragte überall auf der Welt.

Durch den Abstand, den wir voneinander halten müssen, hat die Corona-Pandemie die Situation noch weiter verschärft – und gleichzeitig auch Chancen eröffnet! Isolation und Einsamkeit sind in der Gesellschaft offensichtlicher denn je. Sowohl in der Forschung als auch in anderen Bereichen wird Einsamkeit so viel thematisiert wie nie zuvor.

Eine Auseinandersetzung mit den Dynamiken hinter dem Phänomen Einsamkeit ermöglicht bereichernde Lösungswege – hin zu sozialer Teilhabe, unterstützenden Nachbarschaften und einem gesellschaftlichen Miteinander.

Warum dieser Fachtag:

- Sensibilisierung für das Thema Einsamkeit
- Kennenlernen aktueller Ansätze und lokaler Projekte für Inklusion und Teilhabe sowie zur Prävention von Einsamkeit und sozialer Isolation
- Gemeinsam ins Gespräch kommen und sich mit verschiedenen Akteur*innen in Kiel vernetzen

Mit drei Fachvorträgen stimmen wir uns am Vormittag gemeinsam auf das Thema ein. Den Nachmittag eröffnet der Berliner Autor Daniel Schreiber mit einer Lesung aus seinem aktuellen Buch „Allein“, in dem er der Frage nachgeht, wann aus dem oft ersehnten Alleinsein, gerade in Zeiten der Corona-Pandemie, bedrohliche Einsamkeit wird. Danach ist der Raum frei, um sich aktiv einzubringen und eigene **Ideen, Konzepte und Projekte gegen Einsamkeit bzw. für Inklusion und Teilhabe** im Rahmen einer 20-minütigen Session vorzustellen.

Mögliche Inhalte für eine Session könnten sein:

- Wie begegnet Ihnen Einsamkeit in Ihrem Tätigkeitsfeld?
- Welche Veränderungen nehmen Sie in den letzten Jahren wahr?
- Wie erreichen Sie Menschen, die sich einsam fühlen?
- Was hat sich als hilfreich gezeigt?
- Welche konkreten Ideen und Projekte sind in diesem Zusammenhang entstanden?

Machen Sie Ihr Engagement zum Thema Einsamkeit und soziale Isolation sichtbar, lernen Sie Projekte anderer Akteur*innen kennen und diskutieren Sie mit!

Geplanter Ablauf:

9.00 – 12.15 Uhr	Begrüßen – Informieren Fachvorträge mit Bildschirmpausen Nathalie Schnoor M. A. (Amt für Soziale Dienste, Inklusion und Älter werden im Quartier) Dr. Susanne Bücker (Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Psychologie) Karin Haist M. A. (Körper-Stiftung, Bereich Alter und Demografie)
12.15 – 13.15 Uhr	Mittagspause
13.15 – 14.00 Uhr	Zuhören Lesung Daniel Schreiber liest aus seinem Buch „Allein“
14.00 – 16.30 Uhr	Kennenlernen – Mitgestalten – Vernetzen Parallel verlaufende Sessions
16.30 – 17.30 Uhr	Abschluss Austausch und Diskussion über Ideen und Eindrücke des Tages

Anmeldung:

- Als **Teilnehmer*in** bitte bis zum **15. Februar 2022** unter www.foerde-vhs.de
Kursnummer: **22F14006W**
- **Sessions** zusätzlich mit Titel und einer kurzen Skizzierung ihres Themas bitte bis zum **31. Januar 2022** an die Abteilung Inklusion und Älter werden im Quartier unter leitstelle-aelterwerden@kiel.de

Wir möchten die Veranstaltung möglichst barrierefrei gestalten.
Sollten Sie Assistenzbedarf haben, teilen Sie uns dies bitte bei Ihrer Anmeldung mit.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.